

Bedienungs- und Installationsanleitung

# ORANIER

## Küchentechnik



Dunstabzugshaube

**Brevia Isola 90 E**

## Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein ORANIER-Haushaltsgerät entschieden haben!

ORANIER-Haushaltsgeräte bieten Ihnen ausgereifte und zuverlässige Technik, Funktionalität und ansprechendes Design.

Sollten Sie trotz unserer sorgfältigen Qualitätskontrolle einmal etwas zu beanstanden haben, so wenden Sie sich bitte an unseren zentralen Kundendienst, hier wird man Ihnen gerne behilflich sein:

### Kundenservice / Ersatzteile

eMail [service@oranier.com](mailto:service@oranier.com)

Telefon 0 64 62 / 9 23-355

Telefax 0 64 62 / 9 23-359

### Alle Dienste sind erreichbar

Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr

Fr 8.00 - 15.00 Uhr

**Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per eMail oder Telefax mit.**

### Ländervertretungen:

#### Österreich

ORANIER

Niederlassung Österreich

Dürnberger Straße 5 · 4020 Linz

Telefon <43> 07 32 / 66 01 88

Telefax <43> 07 32 / 66 02 23

eMail [sales@oranier.at](mailto:sales@oranier.at)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
<b>Ihr Gerät im Überblick</b>	<b>3</b>
<b>Bedienung der Haube</b>	<b>4</b>
Bedieneinheit	4
Welche Leistungsstufe soll gewählt werden?	4
<b>Elektronische Steuerung</b>	<b>4</b>
Gerätemotor ein-/ausschalten	4
Leistungsregelung	4
Nachlaufautomatik	4
Beleuchtung ein- / ausschalten	4
Metalfettfilter-Sättigungsanzeige „C“	4
<b>Wartung, Reinigung und Pflege</b>	<b>5</b>
Wartungsintervalle	5
Reinigung der Haube	5
Metalfettfilter reinigen	5
Aktivkohlefilter austauschen (nur Umluftbetrieb)	6
Halogenlampe austauschen	6
<b>Im Falle einer Störung</b>	<b>7</b>
Metalfettfilter-Sättigungsanzeige „C“ löschen	7
<b>Kundendienst</b>	<b>8</b>
<b>Montage der Haube</b>	<b>8</b>
Abluft- oder Umluftbetrieb?	8
Hinweise zu baulichen Voraussetzungen	9
Elektroanschluss	9
Wichtige Hinweise	9
Übersicht Lieferumfang	10
Montage der Dunstabzugshaube	11
Deckenmontage	11
Mittenversatz Abluftstutzen	11
Schachtmontage	12
Sonderfall	13
Haubenkörper montieren	14
Interne elektrische Verbindungen	14
Netzanschluss herstellen	15
Luftschlauch montieren	15
Inbetriebnahme	15
<b>Technische Daten, Abmessungen</b>	<b>16</b>
<b>Hinweise zur Entsorgung</b>	<b>18</b>
<b>ORANIER-Werksgarantie</b>	<b>19</b>

## Sicherheitshinweise

### Sicherheitshinweise zum Gebrauch:

- Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes. Bitte bewahren Sie das Dokument sorgfältig auf.
- Die Dunstabzugshaube darf nur über Elektro- oder Gasherden verwendet werden. Unsere Geräte sind nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt, sondern nur für den Gebrauch im Haushalt.
- Während des Betriebes der Dunstabzugshaube müssen die Metallfettfilter immer eingesetzt sein, ansonsten kann sich Fettdunst in der Haube und im Abluftsystem ablagern.
- Bei Gasherden ist darauf zu achten, dass die Kochstellen nicht ohne Kochgeschirr betrieben werden. Bei offenen Gasflammen können Teile der Dunstabzugshaube durch die aufsteigende starke Hitze beschädigt werden.
- Flambieren unter der Dunstabzugshaube ist wegen der Brandgefahr nicht erlaubt. Die aufsteigende Flamme kann das im Filter abgelagerte Fett entzünden.
- Frittieren oder das Arbeiten mit Ölen oder Fetten unter der Dunstabzugshaube darf wegen der Brandgefahr nur unter ständiger Beaufsichtigung geschehen. Bei bereits verwendetem Öl steigt das Risiko der Selbstentzündung.
- Sonstige Arbeiten mit offener Flamme sind nicht gestattet. Sie könnten einen Brand auslösen und die Metallfettfilter oder sonstige Teile beschädigen. Ausgenommen ist die sachgemäße Benutzung eines Gasherdes.
- Bei Abluftbetrieb der Dunstabzugshaube und Betrieb von schornsteinabhängigen Feuerungen (z.B. Kachelöfen, Kaminöfen, offene Kamine) muss für ausreichende Frischluftzufuhr im Aufstellraum gesorgt werden. In jedem Fall ist der zuständige Kaminkehrermeister zu befragen.

### Sicherheitshinweise zu Wartung, Reinigung und Pflege:

- Bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Netzstecker ziehen oder die entsprechende Sicherung im Haussicherungskasten ausschalten.
- Die Dunstabzugshaube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden.
- Bei Nichtbeachtung der Wartungs- und Reinigungsarbeiten besteht infolge von Fettablagerungen Brandgefahr.
- Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei eigenmächtigem Eingriff erlöschen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche.

## Ihr Gerät im Überblick

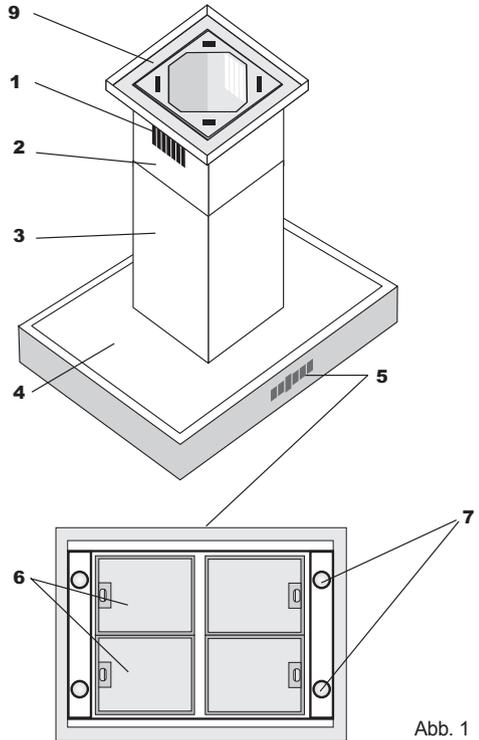


Abb. 1

### Modell „Brevi Isola 90 E“

- 1 Luftaustrittsöffnungen (nur Umluftbetrieb)
- 2 Teleskopschacht
- 3 Grundschaft
- 4 Haubenkörper
- 5 Konsole mit Bedieneinheit
- 6 Metallfettfilter
- 7 Halogenleuchten
- 9 Deckenkranz

Eine Entsorgung von Gerät und Verpackung über den normalen Haushaltsabfall ist nicht zulässig! Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen (siehe Hinweis Seite 18).



## Bedienung der Haube



Abb. 2: Bedienfeld elektronische Steuerung

### Bedieneinheit

Die Bedieneinheit befindet sich auf der Front des Gerätes; sie ist benutzerfreundlich gestaltet und einfach zu handhaben (Abb. 2).

### Welche Leistungsstufe soll gewählt werden?

Die Leistung des Gerätes soll den anfallenden Koch- und Bratendünsten angepasst werden, d.h. bei geringem Dunst sollte eine geringe bzw. bei starkem Dunst eine höhere Leistungsstufe gewählt werden.

Die höchste Leistungsstufe sollte nicht als Dauer-Betriebsstufe genutzt werden, sondern nur vorübergehend bei extrem starkem Dunst.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Gerät bereits zusammen mit der Kochstelle einschalten, damit sich ein Luftstrom aufbauen kann. Dies wirkt sich positiv auf die Absaugleistung aus. Nach dem Kochen sollte das Gerät noch etwas nachlaufen (Elektronikmodelle mit Nachlaufautomatik), damit die restlichen Gerüche und verbleibende Restfeuchtigkeit abgezogen werden können.

## Elektronische Steuerung

### Gerätemotor ein- / ausschalten

Durch drücken der Taste  können Sie das Gerät einschalten. Im Anzeigefenster erscheint eine „2“. Das heißt: Beim Einschalten wird automatisch die Leistungsstufe „2“ aktiviert.

### Leistungsregelung

Die Leistungsregelung wird bei eingeschaltetem Motor durch die Tasten  (zum Erhöhen) und  (zum Verringern) vorgenommen.

Die gewählte Leistungsstufe (1, 2, 3, 4) wird angezeigt.

### Beleuchtung ein- / ausschalten

Die Beleuchtung wird durch drücken der Taste  (Lampen an / aus) ein- bzw. ausgeschaltet.

### Nachlauf-Automatik

Das Gerät verfügt über eine Nachlauf-Automatik, welche den Gerätemotor und die Beleuchtung nach 15 Minuten automatisch abschaltet.

Die Nachlauf-Automatik sollte immer nach dem Kochen aktiviert werden, um den restlichen Dunst aus der Küche herauszuziehen.

Zum Einschalten der Nachlauf-Automatik die Taste  betätigen, wobei die eingestellte Leistungsstufe in der Anzeige zu blinken beginnt.

Zum vorzeitigen Abbrechen der Nachlaufautomatik betätigen Sie bitte die Taste  (Motor an/aus).

### Wichtiger Hinweis:

**Wenn im Display der Buchstabe „C“ angezeigt wird, muss der Metallfettfilter (6) gereinigt werden.**

**Das Löschen der Anzeige „C“ ist im Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege“ beschrieben.**

## Wartung, Reinigung und Pflege

### Achtung:

Vor sämtlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen bzw. die Sicherung auszuschalten oder herauszuschrauben!

### Wartungsintervalle

Eine regelmäßige Wartung der Dunstabzugshaube ist unbedingt erforderlich, um die Leistungsfähigkeit des Gerätes über einen langen Zeitraum zu gewährleisten. Wenn der Metallfettfilter mit Fett- und Schmutzpartikeln zugesetzt ist, wird die Funktion des Gerätes stark beeinträchtigt. Innerhalb der Dunstabzugshaube und des Abluftsystems kann es zu unnötigen Fettablagerungen kommen, was im Laufe der Zeit zu einem erhöhten Brandrisiko führen kann.

Der Aktivkohlefilter (nur bei Umluftbetrieb erforderlich) ist weder wasch- noch regenerierbar. Deshalb muss der Aktivkohlefilter in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden. Ersatz-Kohlefilter können Sie bei Ihrem Fachhändler beziehen.

- **Reinigungsintervall der Metallfettfilter:**  
alle 2-3 Wochen, entsprechend der Gebrauchshäufigkeit oder nach Erscheinen der Anzeige „C“.
- **Austauschintervall des Aktivkohlefilters:**  
alle 3-6 Monate, entsprechend der Gebrauchshäufigkeit

Die Reinigungs- und Wartungsintervalle sollten generell eingehalten werden, damit sich der Fettdunst nicht an Küchenwänden und -möbeln niederschlagen kann.

Wenn der Metallfettfilter bei Umluftbetrieb nicht regelmäßig gereinigt wird, setzt sich auch der Aktivkohlefilter schneller zu und das Gerät verliert an Leistungsfähigkeit.

### Reinigung der Haube

- Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten!
- Die Dunstabzugshaube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden!
- Unsachgemäße Reinigung von Edelstahl-Oberflächen führt zu Farbveränderungen und Beschädigungen der Oberflächen!

Außenflächen der Dunstabzugshaube sollten mit einem milden Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel) und einem weichen Tuch gereinigt und trockengerieben werden.

Agressive Reinigungsmittel, wie z.B. Essigreiniger, Scheuermittel, Schleifgranulat und spitze Gegenstände beschädigen die Oberfläche des Gerätes und sollten daher keinesfalls verwendet werden.

### Metallfettfilter reinigen

Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten!

#### Abnehmen der Metallfettfilter

Griffleiste leicht zur Haubenmitte hin drücken und anschließend Metallfettfilter schräg nach unten herausziehen.

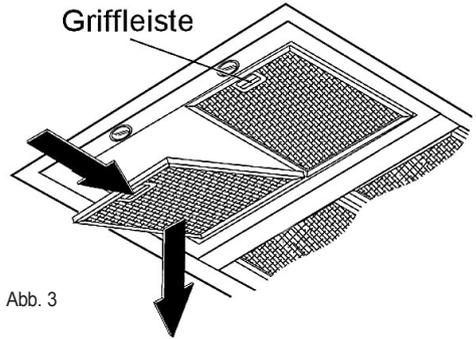


Abb. 3

### Reinigung

- Die Metallfettfilter in heißem Spülwasser gut einweichen, dann mit einer weichen Bürste reinigen und anschließend mit heißem Wasser gut abbrausen.

Eventuell den Vorgang wiederholen.

- Die Metallfilter können auch in der Geschirrspülmaschine bei einem Normalprogramm mit 55°C gereinigt werden.

### Hinweis

Beim Reinigen der Metallfettfilter bitte darauf achten, dass das Gitter nicht beschädigt wird. Durch häufiges Reinigen oder die Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln können Farbveränderungen auftreten. Diese haben keinen Einfluss auf die Filterfunktion und sind kein Reklamationsgrund!

Nach der Reinigung den trockenen Metallfettfilter mit der Hinterkante voraus in den Rahmen der Haube einsetzen. Filter nach oben klappen, Griffleiste kurz betätigen und Fettfilter in endgültiger Lage einrasten lassen.

## Metallfetfilter-Sättigungsanzeige „C“ löschen

Nach Reinigung das blinkende „C“ folgendermaßen löschen:

- Die Haube muss ausgeschaltet sein.
- Die Taste  (Motor ein/aus) ca. 5 Sekunden gedrückt halten. Während die Taste gedrückt wird, leuchtet das „C“ im Display durchgehend. Nach 5 Sekunden erlischt das „C“ und „E“ erscheint. Nun können Sie die Taste wieder loslassen.
- Sollte sich die Anzeige „C“ (blinkend) nicht löschen lassen, trennen Sie die Dunstabzugshaube für etwa 15 - 20 Sekunden vom Netz und wiederholen den Vorgang ggf. noch einmal.
- Die Sättigungsanzeige ist zeitgesteuert und erinnert nach 20 Stunden Betriebszeit erneut durch Erscheinen der Anzeige „C“ an die anstehende Reinigung der Metallfetfilter.

## Aktivkohlefilter austauschen

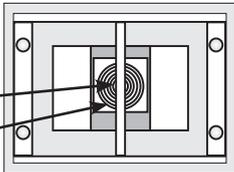
Filter-Typ KSC 100 (nur bei Umluftbetrieb)

1. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten!
2. Der Aktivkohlefilter ist nach Entfernen der Metallfetfilter sichtbar und zugänglich.

Abb. 4a:

Schematische Ansicht von unten, Metallfetfilter abgenommen.

Aktivkohlefilter  
Filterrahmen



3. Zur Entnahme des Aktivkohlefilters die beiden vorderen Befestigungsklipse im Filterrahmen nach rechts ziehen. Der Aktivkohlefilter fällt dann ein Stück nach unten und kann entnommen werden (Abb. 4b, 4c).

(Abb. zeigen ähnliches Modell)

Abb. 4b:



Abb. 4c:



4. Nach der Entnahme der neuen Filterkassette aus der Verpackung muss das enthaltene Granulat durch Schütteln gleichmäßig verteilt werden.
5. Beim Einsetzen des neuen Aktivkohlefilters bitte darauf achten, dass die Befestigungsnasen am Filter nach links bzw. nach rechts zeigen (Abb. 4d).
6. Das Einsetzen des neuen Filters geschieht in umgekehrter Reihenfolge: Filter erst links in den Filterrahmen einhängen (Abb. 4c, 4d), dann die rechte Kante des Filters nach oben klappen und im Rahmen einrasten lassen (Abb. 4b).

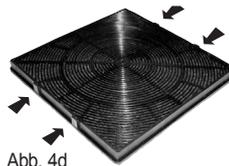


Abb. 4d

Befestigungsnasen

### Hinweis

Bei Umluftbetrieb sollte die Dunstabzugshaube nach Beendigung des Kochvorganges zum Nachtrocknen des Kohlefilters für etwa 10 bis 15 Minuten eingeschaltet werden. Bei Hauben mit elektronischer Steuerung kann dazu die Nachlauf-Automatik verwendet werden.

## Halogenlampe austauschen

- Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten!
- Nicht direkt in das sehr helle Halogenlicht blicken! Längere Bestrahlung der unbedeckten Haut vermeiden.
- Die Glasscheibe des Halogenstrahlers ist eine Schutz-einrichtung. Falls sie beschädigt ist, den Strahler nicht mehr verwenden.



Austauschlampen können über den Fachhandel bezogen werden.

Achten Sie beim Kauf darauf, dass die zulässige Lampenleistung (W-Angabe) und die Angabe der Spannung (V-Angabe) mit den Daten an der verbrauchten Halogenlampe übereinstimmen!

## Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten!

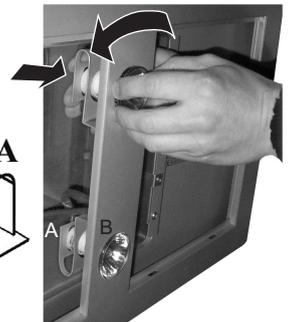
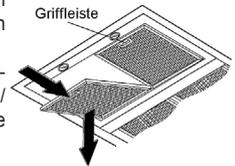
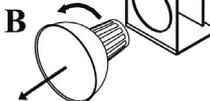
Entfernen Sie die Metallfetfilter. Drücken Sie den Metallbügel (A) der der Halogenlampenfassung nach unten und nehmen Sie das Leuchtmittel (B) nach einer Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn heraus.

Neues Leuchtmittel (Hochvolt-Halogenlampe 230 V / 50 W / GU 10 oder GZ 10) durch eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn einsetzen.

Abb. 5

So wird das Leuchtmittel entnommen:

(Abb. zeigt ähnliches Modell)



## Im Falle einer Störung

### Die Haube funktioniert überhaupt nicht:

- Wurde eventuell die Sicherung in der Hausinstallation ausgelöst? Stromversorgung der Haube bzw. Haupt-sicherung überprüfen.
- Ist der Netzstecker eingesteckt?
- Ziehen Sie den Netzstecker, um die Steuerelektronik in den Ausgangszustand zurückzusetzen. Warten Sie etwa 15 - 20 Sekunden, bevor Sie den Netzstecker wieder einstecken. Alternativ können Sie auch die entsprechende Netz-sicherung für den o.g. Zeitraum aus- und dann wie der einschalten.

### Die Leistung ist unzureichend / erhöhtes Betriebsgeräusch:

- Ist der Querschnitt der Abluftleitung ausreichend? (min. Ø 125 mm)
- Hat sich die Rückstauklappe vom Mauerkasten eventuell verklemmt?
- Falls der Mauerkasten mit einem Fliegengitter versehen ist, dieses bitte entfernen.
- Sind die Metallfetfilter sauber?
- Der Aktivkohlefilter sollte nicht älter als 6 Monate sein (nur bei Umluftbetrieb).
- Wird, damit kein Unterdruck entsteht, die der Küche entnommene Luftmenge durch genügend frische Zuluft ausgeglichen?

Sollte die Leistung immer noch nicht zufriedenstellend sein, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

### Eine Halogenlampe ist ausgefallen:

- Bitte tauschen Sie die Halogenlampe aus. Lesen Sie dazu auf Seite 6 den Abschnitt „Halogenlampe austauschen“.

### Alle Halogenlampen sind ausgefallen:

- Bei einem Kurzschluss einer Halogenlampe spricht die Schmelzsicherung an. In diesem Fall die defekte Schmelzsicherung durch eine neue Sicherung mit den gleichen Werten (1 A, flink) ersetzen. Der Sicherungshalter befindet sich in der schwarzen Elektronikbox (Abb. 6).

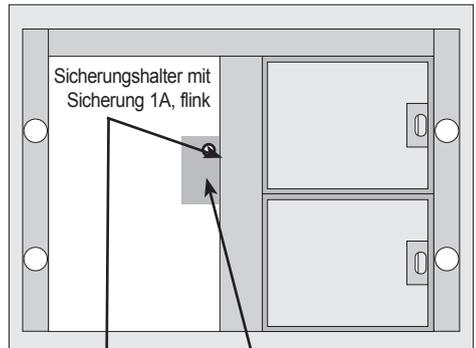
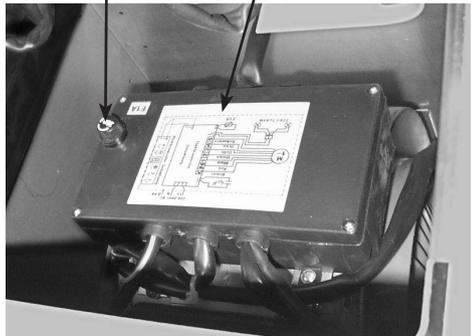


Abb. 6

Elektronikbox



## Kundendienst

Sollte am Gerät ein technischer Mangel auftreten, setzen Sie sich bitte mit dem ORANIER-Kundendienst telefonisch in Verbindung:

Für Deutschland: 0 64 62 / 9 23-355  
 Für Österreich: <43> 07 32 / 66 01 88

## Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir folgende Informationen:

1. Ihre genaue Anschrift
2. Ihre Telefonnummer  
(ggf. Telefaxnummer, eMail-Adresse)
3. Wann kann unser Kundendienst Sie besuchen?
4. Alle auf dem Typenschild enthaltenen Angaben  
(Doppel auf der Titelseite dieser Anleitung)
5. Kaufdatum (Kaufbeleg)
6. Eine möglichst genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches.

ORANIER Küchentechnik	
Typ	
Modell	
Serien-Nr.	
Motorleistung	
Beleuchtung	
Gesamt Leistung	
Spannung/Frequenz	
Stromaufnahme	
Abluftanschluss	
Fa.-Nr.	0075
E-Nr.	EN

## Garantie

Ausführliche Garantie-Informationen finden Sie auf Seite 19 dieser Bedienungsanleitung.

## Abluft- oder Umluftbetrieb?

Beim Abluftbetrieb (Abb. 7, empfohlen) wird der Dunst über ein Abluftsystem mit Mauerkasten ins Freie geführt.

Bei Umluftbetrieb (Abb. 8) wird der Dunst von Fettrückständen und Gerüchen befreit und wieder in die Küche ausgeblasen. Zur Bindung der Gerüche müssen unbedingt Aktivkohlefilter in der Dunstabzugshaube eingesetzt werden.

Diese Betriebsart wird nur dann eingesetzt, wenn keine Möglichkeit besteht, die Abluft nach außen zu leiten.

Der Einsatz eines Aktivkohlefilters erhöht den Saugwiderstand des Gebläses, d.h. der Luftdurchsatz verringert sich bei zunehmender Luftgeschwindigkeit. Das typische Luftströmungsgeräusch erhöht sich dadurch ebenfalls.

Werkseitig wird die Haube ohne Aktivkohlefilter ausgeliefert, d.h. sie ist für Abluftbetrieb vorgesehen. Aktivkohlefilter können Sie über Ihren Fachhändler beziehen.

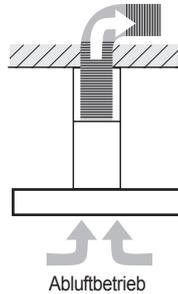


Abb. 7

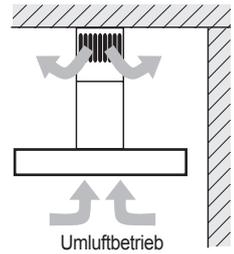


Abb. 8

### Wichtiger Hinweis

Bei Abluftbetrieb ist es von ganz besonderer Wichtigkeit, dass die Luftmenge, die aus dem Raum abgesaugt wird, auch ungehindert nachströmen kann. Andernfalls wird durch den entstehenden Unterdruck die Absaugleistung ernsthaft beeinträchtigt.

Zu diesem Zweck sind unbedingt die notwendigen Maßnahmen zum Druckausgleich zu treffen.

Dies geschieht entweder durch eine geeignete Zuluftöffnung mit zumindest dem gleichen Querschnitt wie die Abluftöffnung, oder durch Einsatz eines Fensterschalters, der eine Inbetriebnahme der Dunstabzugshaube nur bei geöffnetem bzw. gekipptem Fenster zulässt.

## Hinweise zu baulichen Voraussetzungen

Bei der Montage der Dunstabzugshaube im Abluftbetrieb beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- In Aufstellräumen ohne offene Feuerstelle sollte der Querschnitt der Zuluftöffnung mindestens so groß wie der Abluftquerschnitt sein, damit kein Unterdruck entsteht und die Haube gut funktioniert.
- Wichtig: In Wohnungen mit offenen Feuerstellen wie z.B. Kachelöfen, Kohleöfen, Kamine o.ä. muss grundsätzlich eine ausreichende Frischluftzufuhr sichergestellt sein. Dies geschieht am besten durch einen Ab- und Luftmauerkasten oder einen Fensterkipp-schalter. Vor Inbetriebnahme muss die Dunstabzugshaube von einem Kaminkehrermeister abgenommen werden.

Grundsätzlich soll von dem Abluftquerschnitt der dreifache Querschnitt für die Zuluftleitung vorgesehen werden. Dabei ist der gesamte Lüftungsverbund der Wohnung zu beachten (Raumvolumen, Fensterdich-tigkeit usw.). Notwendige Informationen zu den luft-technischen Vorkehrungen sind vom zuständigen Kaminkehrermeister einzuholen.

- Die Haube darf auf keinen Fall an einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin anderer Geräte (Boiler, Kessel, Öfen etc.) angeschlossen werden. Es darf auch kein Schacht verwendet werden, welcher der Be- und Entlüftung von Räumen mit Feuerstätten dient.
- Bei Anschluss an stillgelegte Rauch- oder Abgaskamine ist die Zustimmung des zuständigen Kaminkehrermeisters einzuholen.

**In jedem Fall sind die jeweiligen Länder-Bauvorschriften zu beachten!**

- Beim Verlegen der Abluftleitung sollte folgendes beachtet werden:
  - kurze, gerade Abluftstrecken wählen.
  - möglichst wenige Rohrbögen verwenden.
  - Verlegen der Rohre nicht in spitzen Winkeln, sondern in flachen Bögen.
  - Abluftkästen und Rohre mit Ø 100 mm und kleiner sind ungeeignet.
- Die Haube soll an einer gemauerten Wand befestigt werden. Holzwände o.ä. sind ungeeignet, da diese bei eingeschaltetem Gebläsemotor als Resonanzkörper wirken und dadurch hohe Betriebsgeräusche verursachen.
- Keine Kunststoff-Flex-Abluftschläuche verwenden, da sonst eventuell unerwünschte Luftaufgeräusche wie z.B. Rascheln, Rattern usw. entstehen können.
- Beim Bohren der erforderlichen Dübel-Löcher ist Sorge zu tragen, dass in der Wand verlaufende Leitungen (Strom, Gas, Wasser) nicht beschädigt werden können.

## Elektroanschluss

- Die Dunstabzugshaube wird ab Werk mit Anschlussleitung und Netzstecker ausgeliefert. Sie kann an jede vorschriftsmäßig installierte und abgesicherte Schutzkontaktsteckdose (230 V / 50 Hz Wechselspannung) angeschlossen werden.
- Falls die verwendete Steckdose nach Montage der Haube nicht mehr frei zugänglich ist, muss der verwendete Stromkreis zum Zwecke von Wartungsarbeiten abgeschaltet werden können.
- **Das Gerät entspricht Schutzklasse 1**

## Wichtige Hinweise

- Aus Sicherheitsgründen muss der Abstand zwischen Haubenunterseite und Kochfläche bei Elektrokochstellen mindestens 65 cm und bei Gaskochstellen mindestens 75 cm betragen.
- Vor dem elektrischen Anschluss ist zu prüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der vorhandenen örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Inneren der Haube und wird nach dem Abnehmen der Metallfettfilter sichtbar.
- Bei Abluftbetrieb muss das Abluftsystem einen Durchmesser von mindestens 125 mm aufweisen. Um optimale Lüfterleistung und geringes Betriebsgeräusch zu gewährleisten, wird ein Durchmesser von 150 mm empfohlen.

**Abstand A:**  
**Elektrokochstelle 65 - 75 cm**  
**Gaskochstelle 75 - 85 cm**

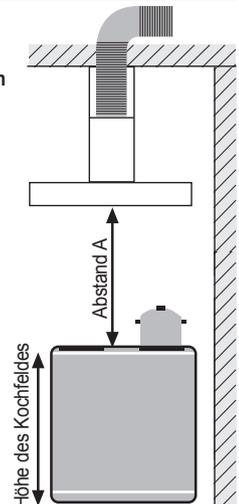


Abb. 9

## Übersicht Lieferumfang

- 1 - Netzstecker
- 2 - Teleskopschacht
- 3 - Grundschaft
- 4 - Haubenkörper
- 12 - Motorblock mit Abluftstutzen
- 13 - Schraube M5x20 mm mit Zahnscheibe
- 15 - Schraube 5x50 mm
- 16 - Dübel 8 mm
- 17 - Schraube 3,5x10 mm
- 20 - Reduzierstück 150/125 mm
- 21 - Deckenplatte
- 22 - Stabilisierungsstrebe
- 23 - Montagewinkel
- 24 - Blechhaken
- 25 - Deckenkranz (mit seitlichen Orientierungsbohrungen „D“)
- 26 - Halteblech für Teleskopschacht
- 27 - Gewindeklammer

### Verbindung A:

Zahnscheibe  
Schraube



Abb. 10

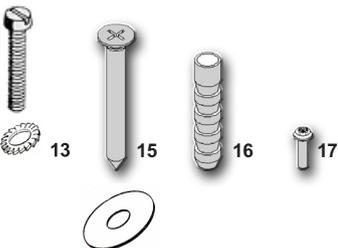
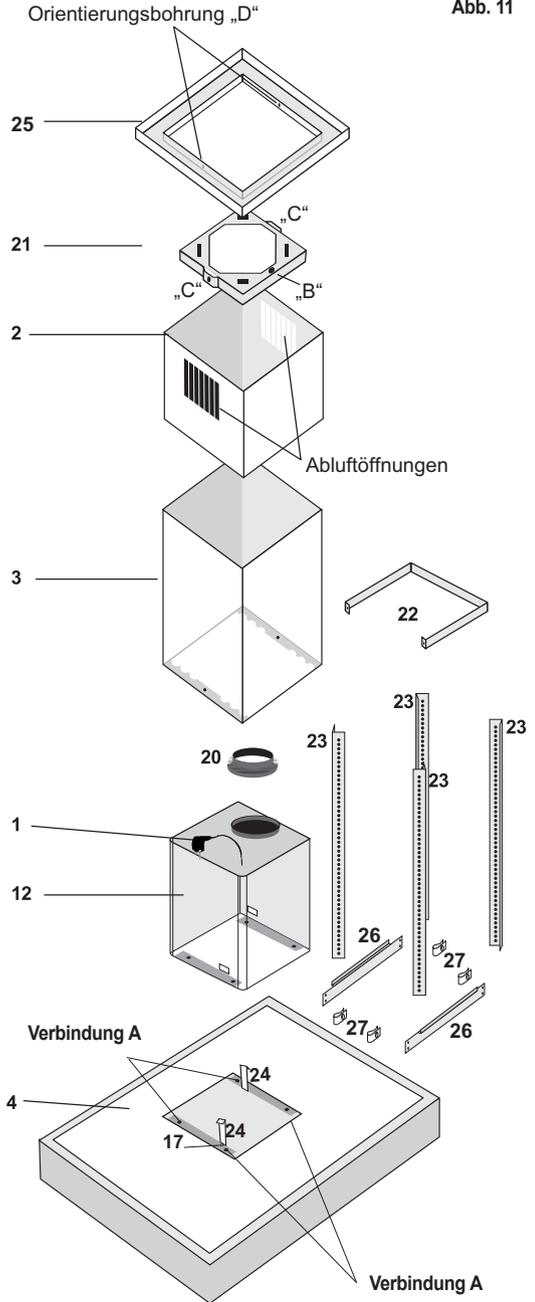


Abb. 11



## Deckenmontage

**Bauliche Voraussetzungen:** Die Decke, an der die Haube befestigt werden soll, muss unbedingt ausreichend stabil und für die Montage geeignet sein.

### Wichtig! Bitte beachten Sie:

Die Seitenlängen der einzelnen Schachtbestandteile (Deckenplatte, Deckenkranz, Grund- und Teleskopschacht) unterscheiden sich jeweils geringfügig untereinander.

**Eine korrekte Montage ist aber nur bei korrekter Ausrichtung aller Schachtbestandteile möglich:**

**Grundschacht:** Untere Befestigungen zeigen zur Seite.

**Teleskopschacht:** Abluftöffnungen zeigen zur Seite.

**Deckenplatte:** Bohrung „B“ muss nach vorne zum Bedienteil und die Bohrungen „C“ jeweils zur Seite weisen.

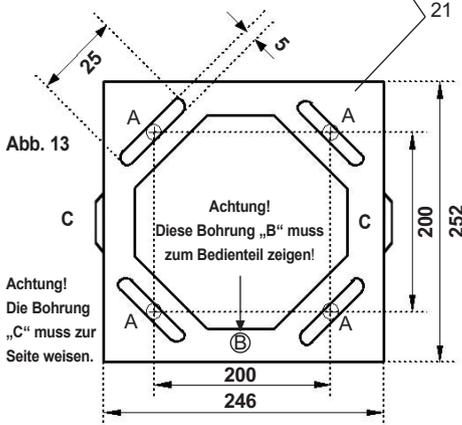
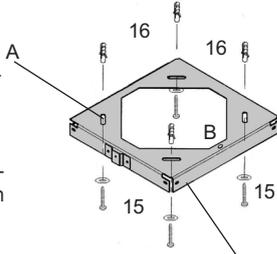
**Deckenkranz:** Orientierungsbohrungen „D“ zeigen zur Seite.

**Siehe dazu auch Abb. 11**

Halten Sie die Deckenplatte (21, Abb. 11, und 13) an die Decke und zeichnen Sie die Lage der 4 Bohrungen A an.

Markieren Sie jeweils in der Mitte der Langlöcher, damit die Lage der Deckenplatte (21) ggf. etwas korrigiert werden kann.

Die vier Befestigungslöcher müssen ca. ein Quadrat mit 200 mm Seitenlänge bilden.



An den so markierten Stellen der Decke die Bohrungen (8 mm) vornehmen, Dübel (16) einsetzen und die Deckenplatte (21) mit vier Schrauben (15) und Unterlegscheiben befestigen. Das Befestigungsmaterial befindet sich im mitgelieferten Zubehörbeutel.

Unter Beachtung des Mindestabstandes (siehe Seite 9, Abb. 9) die Einbauhöhe der Haube ermitteln. Die Höhe der montierten Haube wird im nächsten Schritt durch die Montage der vier Montagewinkel (23) am Motorkasten (12) bestimmt (Abb. 14).

Zu diesem Zweck sind die Montagewinkel (23) mit ausreichend Bohrungen versehen.

**Abstand B = Raumhöhe - Kochfeldhöhe - Abstand A - Abstand C**  
(Abstand C = Höhe des Haubenkörpers mit Motorkasten: 405 mm)

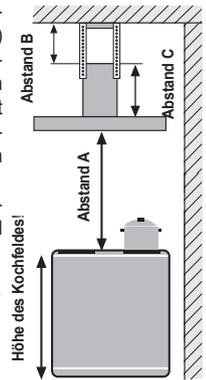


Abb. 14

## Mitterversatz Abluftstutzen

### Wichtiger Hinweis:

Bevor Sie eine Deckenöffnung für die Abluftleitung erstellen, beachten Sie bitte den Umstand, dass sich die Öffnung des Abluftstutzens nicht in der Mitte der Haube befindet. Die Mitte der Öffnung ist, um 35 mm von der Haubenmitte versetzt (Abb. 14a).

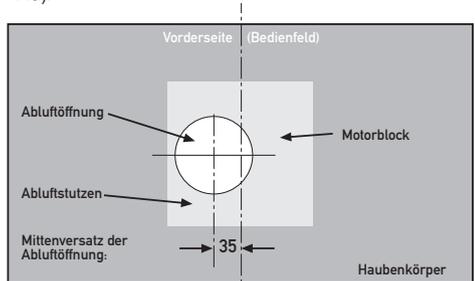


Abb. 14a

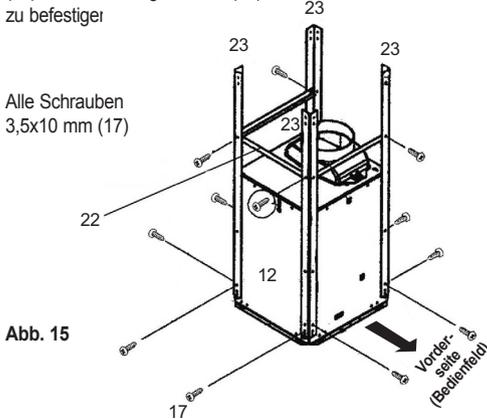
Mitte des Haubenkörpers

**WICHTIG!** Bedingt durch die Kabellängen der internen Verkabelung ist der Motorkasten (12) nur in einer Position korrekt eingesetzt:

Von der Bediensseite aus betrachtet, muss sich der Abluftstutzen RECHTS von der Mitte befinden!

Jeden der vier Montagewinkel (23) mit mindestens 2 Schrauben (17) am Motorkasten (12) befestigen.

Um die Stabilität der Konstruktion weiter zu erhöhen, ist noch die Stabilisierungsstrebe (22) mit insgesamt 4 Schrauben (17) an den Montagewinkeln (23) zu befestigen



Alle Schrauben  
3,5x10 mm (17)

Abb. 15

Der Motorkasten (12) wird wie folgt an der Deckenplatte (21) befestigt (Abb. 16):

Motorkasten (12) mit den montierten Montagewinkeln (23) an die befestigte Deckenplatte (21) heben und einsetzen.

Zur sicheren Befestigung je 2 Schrauben 3,5x10 (17) an jeder Ecke der Deckenplatte (21) einsetzen und festziehen (Abb. 16, 17).

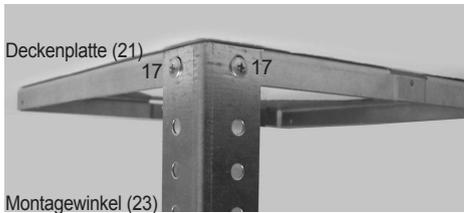


Abb. 16

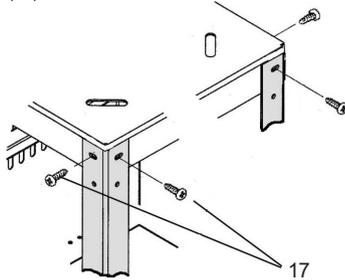


Abb. 17

## Schachtmontage

Schutzfolien entfernen. Den aus Grundschaft (3) und Teleskopschaft (2) bestehenden Schacht folgendermaßen zusammensetzen:

**Bei Umluftbetrieb:** den Teleskopschaft (2) so einsetzen, dass die Luftaustrittsschlitze oben sind.

**Bei Abluftbetrieb:** den Teleskopschaft (2) mit den Luftaustrittsschlitzen nach unten einsetzen. Die Luftaustrittsschlitze sind dann verdeckt.

Setzen Sie den Deckenkranz (25) auf den Teleskopschaft (2) in der gewählten Einbaulage, bis der kleinere Kragen des Deckenkranzes vom Teleskopschaft aufgenommen wird (Abb. 18a).

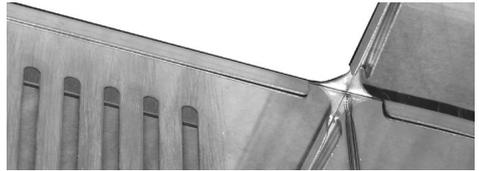


Abb. 18a

Schieben Sie nun Teleskopschaft (2) und Deckenkranz (25) zusammen mit einem an Vorder- oder Rückseite von außen gegen die Montagewinkel (23) angelegten Halblech (26) für den Teleskopschaft über den Motorblock (12), bis der Deckenkranz (25) an der Decke anliegt.

Das Halblech (26) ist nun mit 2 Schrauben 3,5x10 mm (17) und 2 Gewindeklammern (27) von außen an den Montagewinkeln (23) zu befestigen.

**Benutzen Sie dabei die oberen Langlöcher des Halbleches** um die erforderliche Höhe ausreichend genau einstellen zu können. (Abb. 18b, 18c, 19a).

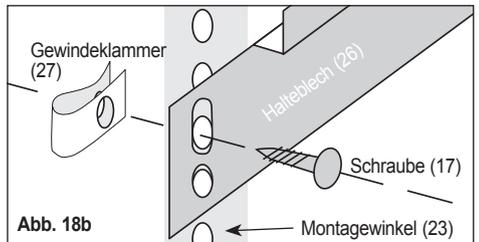
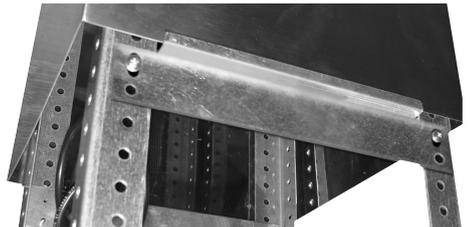


Abb. 18b

**Abb. 18c:** Die Halbleche werden von außen an die Montagewinkel verschraubt.



Nachdem das erste Halblech befestigt wurde, muss noch das zweite Halblech in der gleichen Weise an der gegenüberliegenden Seite befestigt werden.

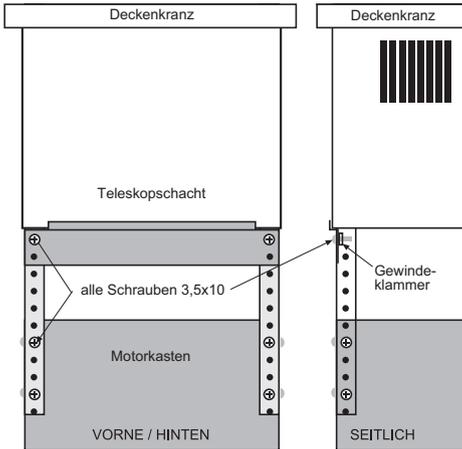


Abb. 19a

**Sonderfall:**

In den seltenen Fällen, in denen die Dunstabzugshaube ungewöhnlich dicht unter der Decke montiert werden soll und der Teleskopschacht (2) nur wenige Zentimeter aus dem Grundschaft (3) ragt, müssen die Halbleche (26) mit den gleichen Schrauben (17) an den Montagewinkeln befestigt werden, mit denen auch der Motorblock (12) an den Montagewinkeln (23) befestigt ist (Abb. 19 b).

**Die Gewindeklammern (27) kommen in diesem Fall nicht zur Anwendung.**

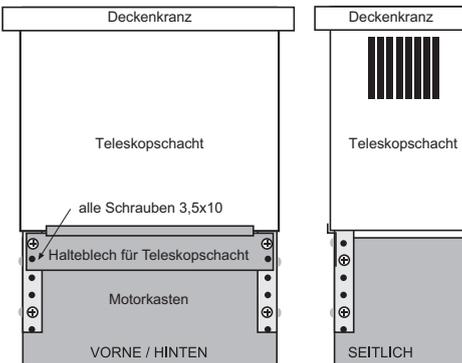


Abb. 19b

Anschließend Grundschaft (3) über den Motorblock (12) und den Teleskopschacht (2) schieben.

Der Grundschaft (3) wird dann mit 2 Schrauben 3,5x10 mm (17) an der Unterseite des Motorblocks befestigt (Abb. 20).

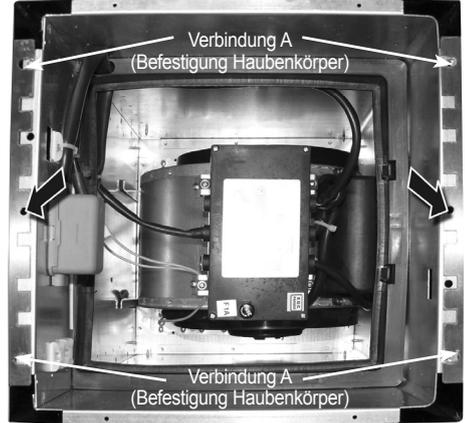


Abb. 20: Hier (schwarze Pfeile) werden die beiden beiden Schrauben (17) an der Unterseite des Motorblocks (12) eingesetzt, um den Grundschaft (3) zu befestigen.

„Verbindung A“ dient zur späteren Befestigung des Haubenkörpers (4) am Motorblock (12; siehe auch nächste Seite).

**Deckenkranz**

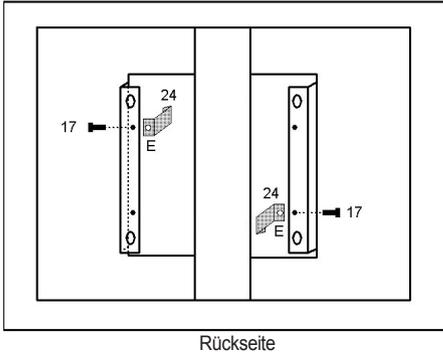


Abb. 21: So sieht der fertig montierte Schacht aus

## Haubenkörper montieren

Die beiden Blechhaken (24) am Haubenkörper (4) mit jeweils einer Schraube 3,5x10 (17) anschrauben (Abb. 22).

Abb. 22 Vorderseite (Bedienfeld)



**Achtung:** Die folgenden Arbeiten sollten mit Hilfe einer zweiten Person durchgeführt werden!

Heben Sie nun den Haubenkörper (4) mitsamt montiertem Grundschacht (3) an und über den an der Decke montierten Motorkasten (12).

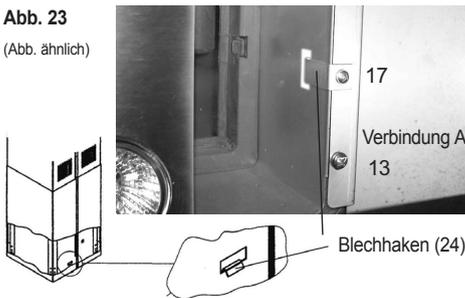
Dabei muss sich der Grundschacht (3) über den Teleskopschacht (2) schieben.

Sobald die Blechhaken (24) am Haubenkörper (4) in die seitlichen Öffnungen am Motorkasten (12) einrasten, ist die Montageposition erreicht (Abb. 23).

Der Haubenkörper muss nun mit 4 Schrauben M5x20 mit Zahnscheibe (13) befestigt werden (Verbindung A) (Abb. 20, 23).

Abb. 23

(Abb. ähnlich)



## Interne elektrische Verbindungen herstellen

Die Kabel für die Beleuchtung mit den beiden weißen zweipoligen Steckern verbinden. Bitte achten Sie darauf, dass keines der Kabel nach dem Herstellen der Verbindung Halogenlampen oder Lampenfassungen berührt.

Graue Anschlussbox öffnen. Dazu den Deckel wie in Abb. 24 zusammendrücken und abheben. Danach den Pfostenstecker mit Flachbandkabel vom Bedienteil in die dafür vorgesehene Buchse einstecken (Abb. 25). Deckel wieder aufsetzen und mit etwas Nachdruck einklippsen lassen (Abb. 26).

Die elektrischen Verbindungen sind damit hergestellt (Abb. 27).

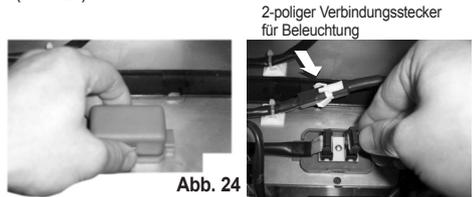


Abbildung 24 Anschlussbox öffnen...

Abbildung 25 einstecken....

Abbildung 26



Abbildung 26 Anschlussbox schließen..

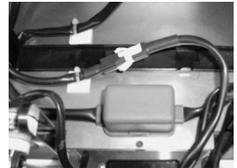


Abbildung 27 ...Anschlüsse hergestellt.

Befestigen Sie die beiden Kabel für die Beleuchtung bzw. das Bedienteil mit Kabelbindern (im Zubehör enthalten) an den dafür vorgesehenen Stützpunkten (Abb. 28).

**Die interne Verkabelung ist damit abgeschlossen.**



Abbildung 28

## Netzanschluss herstellen

Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in die Steckdose ein. Nachdem alle Montagearbeiten beendet sind, können Sie den Strom für die Steckdose der Dunstabzugshaube wieder einschalten.

## Luftschlauch montieren

(nur bei Abluftbetrieb)

Verwenden Sie für die Verbindung mit dem Wanddurchbruch ein Kunststoffrohr oder einen Abluftschlauch  $\varnothing$  150 mm (min.  $\varnothing$  125 mm) (Nicht im Lieferumfang).

**Wichtig:** Der Abluftanschluss muss vor Befestigung der Dunstabzugshaube fertiggestellt sein!

Rohr bzw. Schlauch auf die benötigte Länge zuschneiden. Der Schlauch darf nicht geknickt werden. Rohr/Schlauch auf der einen Seite am Anschlussstutzen der Dunstabzugshaube und an der anderen Seite am Abluftanschluss in der Wand verbinden.

**Wichtig:** Wird die Abluft zu einer Außenwand geführt, muss der Luftaustritt von außen mit einer Abdeckung mit selbstöffnenden Schlitzfenstern oder einer Rückschlagklappe (nicht im Lieferumfang) versehen werden. Beauftragen Sie damit den Fachbetrieb der den Wanddurchbruch vornimmt.

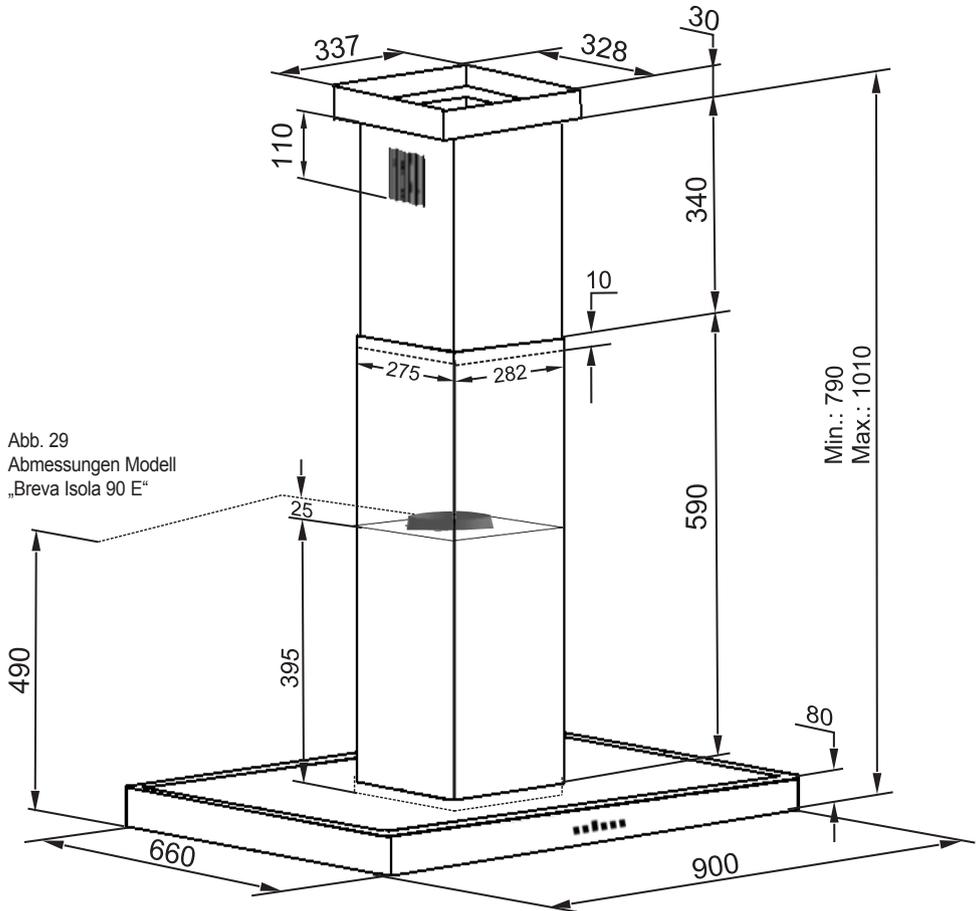
## Inbetriebnahme

Nach vollständiger Montage der Haube:

- Bitte alle Kartonagen aus der Haube entfernen und alle Schutzfolien auf den Edelstahlflächen abziehen.
- Einen Funktionstest durchführen (siehe Kapitel „Bedienung der Haube“, Seite 4).
- Dem Kunden diese Bedienungsanleitung übergeben und ihn speziell auf das Löschen der Sättigungsanzeige (blinkende Anzeige „F“) hinweisen (siehe Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege“, Seite 6).

**Technische Daten**

<b>Spannung:</b>	230 V ~	<b>Schutzklasse:</b>	1
<b>Frequenz:</b>	50 Hz	<b>Max. Luftfördermenge:</b> freiblasend	850 m <sup>3</sup> /h
<b>Motorleistung:</b>	250 W	<b>Lautstärke (Schalldruck):</b> (Leistungsstufe 1, Abluftbetrieb)	42 dB(A)
<b>Anzahl der Leistungsstufen:</b>	4	<b>Länge Netzanschlusskabel:</b>	1,0 m
<b>Beleuchtung:</b> (Halogenlampen 230V / 50W / GU 10 oder GZ 10)	4 x 50 W	<b>Abluftanschluss:</b>	150 mm Ø
<b>Gesamtleistung:</b>	450 W (Anschlusswert)	<b>Nachlaufautomatik:</b>	Nachlaufdauer 15 Minuten
<b>Stromaufnahme:</b>	max. 2,10 A		





## Hinweise zur Entsorgung

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist auf dem vorliegenden Produkt und der Bedienungsanleitung das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet:



**Eine Entsorgung  
von Gerät und  
Verpackung über  
den normalen  
Haushaltsabfall  
ist nicht zulässig!**

- Entsorgen Sie dieses Gerät im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.
- Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen.
- Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den örtlichen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produktes zu erhalten.
- Sortieren Sie die Verpackung vor der Entsorgung nach Materialarten wie z.B. Karton (Papier), Plastikfolie usw.
- Sie leisten damit einen wertvollen und positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen.
- Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät diesbezüglich negative Konsequenzen haben.

## ORANIER-Werksgarantie

Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich. Für unsere ORANIER-Geräte leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer unter den nachstehenden Bedingungen Werksgarantie:

Die ORANIER-Garantie erstreckt sich auf die unentgeltliche Instandsetzung des Gerätes bzw. der beanstandeten Teile. Anspruch auf kostenlosen Ersatz besteht nur für solche Teile, die Fehler im Werkstoff und in der Verarbeitung aufweisen. Übernommen werden dabei sämtliche direkten Lohn- und Materialkosten, die zur Beseitigung dieses Mangels anfallen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

**1.** Die Werksgarantie beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist.

**2.** Innerhalb der Werksgarantie werden alle Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen ORANIER-Einbauvorschriften und Betriebsanleitungen nachweisbar auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch unseren Kundendienst beseitigt. E-Mails und Lackschäden werden nur dann von dieser Werksgarantie erfasst, wenn sie innerhalb von 2 Wochen nach Übergabe des ORANIER-Gerätes unserem Kundendienst angezeigt werden.

Transportschäden (diese müssen entsprechend den Bedingungen des Transporteurs gegen den Transporteur geltend gemacht werden) sowie Einstellungs-, Einregulierungs- und Umstellarbeiten an Gasverbrauchseinrichtungen fallen nicht unter diese Werksgarantie.

**3.** Durch Inanspruchnahme der Werksgarantie verlängert sich die Garantiezeit weder für das ORANIER-Gerät noch für neu eingebaute Teile. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

**4.** Über Ort, Art und Umfang der durchzuführenden Reparatur oder über einen Austausch des Gerätes entscheidet unser Kundendienst nach billigem Ermessen. Soweit nicht anders vereinbart, ist unsere Kundendienstzentrale zu benachrichtigen. Die Reparatur wird in der Regel am Aufstellungsort, ausnahmsweise in der Kundendienstwerkstatt durchgeführt. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, dass keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können.

**5.** Die für die Reparatur erforderlichen Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

**6.** Wir haften nicht für Schäden und Mängel an Geräten und deren Teile, die verursacht wurden durch:

- Äußere chemische oder physikalische Einwirkungen bei Transport, Lagerung, Aufstellung und Benutzung (z.B. Schäden durch Abschrecken mit Wasser, überlaufende Speisen, Kondenswasser, Überhitzung). Haarrissbildung bei emaillierten oder kachelglasierten Teilen ist kein Qualitätsmangel.
- Falsche Größenwahl.
- Nichtbeachtung unserer Aufstellungs- und Bedienungsanleitung, der jeweils geltenden baurechtlichen allgemeinen und örtlichen Vorschriften der zuständigen Behörden, Gas- und Elektrizitätsversorgungsunternehmen. Darunter fallen auch Mängel an den Abgasleitungen (Ofenrohr, ungenügender oder zu starker Schornsteinzug) sowie unsachgemäß ausgeführte Instandhaltungsarbeiten, insbesondere Vornahme von Veränderungen an den Geräten, deren Armaturen und Leitungen.
- Verwendung ungeeigneter Brennstoffe bei mit Kohle und Heizöl gefeuerten Geräten; ungeeigneter Gasbeschaffenheit und Gasdruckschwankungen bei Gasgeräten; ungewöhnlichen Spannungsschwankungen gegenüber der Nennspannung bei Elektrogeräten.
- Falsche Bedienung und Überlastung und dadurch verursachter Überhitzung der Geräte, unsachgemäßer Behandlung, ungenügender Pflege, unzureichender Reinigung der Geräte oder ihrer Teile; Verwendung ungeeigneter Putzmittel (siehe Bedienungsanleitung).
- Verschleiß der den Flammen unmittelbar ausgesetzten Teilen aus Eisen und Schamotte (z.B. Stahl-Guss- oder Schamotteauskleidungen).

Wir haften nicht für mittelbare und unmittelbare Schäden, die durch die Geräte verursacht werden. Dazu gehören auch Raumverschmutzungen, die durch Zersetzungsprodukte organischer Staubanteile hervorgerufen werden und deren Pyrolyseprodukte sich als dunkler Belag auf Tapeten, Möbeln, Textilien und Ofenteilen niederschlagen können.

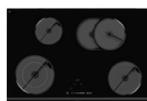
Fällt die Beseitigung eines Mangels nicht unter unsere Gewährleistung, dann hat der Endabnehmer für die Kosten des Monteurbesuches und der Instandsetzung aufzukommen.

**ORANIER Küchentechnik GmbH**  
**Weidenhäuser Str. 1 - 7**  
**35075 Gladenbach**

# ORANIER

Küchentechnik

## Kompetenz im großen Stil



- Dunstabzugshauben
- Einbauherde
- Einbaubacköfen
- Einbau-Kochfelder: Gas- und Elektro, Induktion- und Hilight
- Dampfgerar und Mikrowellen
- Kühl- und Gefriergeräte
- Geschirrspülmaschinen
- Standherde Gas und Elektro
- Koch-Back-Stationen

ORANIER Küchentechnik GmbH · Weidenhäuser Str. 1-7 · 35075 Gladenbach  
Tel.: + 49(0) 6462 923-700 · Fax: + 49(0) 6462 923-348 · E-Mail: [info-kuechentechnik@oranier.com](mailto:info-kuechentechnik@oranier.com)  
[www.oranier.com](http://www.oranier.com)

Deutsche Zuverlässigkeit seit 100 Jahren